



Amtsblatt

Gemeinde Grundsheim



Herausgeber: Bürgermeisteramt Grundsheim
Telefon 07357/91030
Fax 07357/91031
E-Mail: info@grundsheim.de

Sprechstunden: Dienstag 09.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag 17.00 - 19.30 Uhr

09/2021

Donnerstag, 04.03.2021

Mitteilungen des Bürgermeisteramtes

Landtagswahl am 14. März 2021

Informationen zur Urnenwahl und Briefwahl

Am 14. März 2021 findet die Landtagswahl statt und ich bitte alle Wählerinnen und Wähler, von Ihrem **Wahlrecht Gebrauch** zu machen. Aufgrund der besonderen Situation während der Corona-Pandemie und zur **Kontaktvermeidung empfehlen wir die Beantragung der Briefwahlunterlagen.**

Die Wahlbenachrichtigungen wurden termingerecht versandt und dienen als Antrag zur Briefwahl. Bitte füllen Sie dazu einfach die Rückseite aus und werfen Sie den Antrag unterschrieben in den Rathausbriefkasten.

Briefwahl: Die Gemeinde Grundsheim hat **keinen eigenen Briefwahlvorstand**, aufgrund der geringen Anzahl von Wahlberechtigten, gebildet. Es werden deshalb alle Stimmzettel der Briefwahl im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, beim dortigen Briefwahlvorstand ausgezählt. Diese Wählerstimmen erscheinen deshalb auch **nicht im Wahlergebnis** der Gemeinde Grundsheim.

Urnenwahl: Zur Urnenwahl wird die Gemeinde Grundsheim wie bisher das Wahllokal im Gemeindesaal im Rathaus, Kirchweg 1, einrichten. Es werden alle Bestimmungen und Hygienevorgaben der Coronaverordnung eingehalten. Im Wahllokal hat jeder Wähler eine **FFP2 – Schutzmaske** zu tragen und entsprechend Abstand zu halten. Bringen Sie bitte auch Ihren **eigenen Schreibstift** zum Ausfüllen des Stimmzettels mit. Es sollen sich auch nur 2 - 3 Personen/Wähler im Wahllokal aufhalten, die gerade mit dem Wahlvorgang beschäftigt sind. Zusätzlichen Schutz für die Urnenwähler und die Wahlhelfer bieten durchsichtige Trennwände zwischen Wähler und Wahlhelfer.

Sofern aufgrund dieser **besonderen Situation keine 50 Wähler an der Urnenwahl** teilnehmen, kann die Gemeinde kein eigenes Wahlergebnis feststellen, weil dann die verschlossene Wahlurne (entsprechend der Landeswahlordnung) zur Stimmauszählung dem **Wahlvorstand in Unterstadion übergeben werden muss.** Das Land Baden-Württemberg hat die Wahlordnung deshalb um diesen Passus geändert, um den Wahlgrundsatz einer geheimen Wahl, zu gewährleisten.

Falls Fragen zu diesem Wahlablauf bestehen, können sie sich gerne auf dem Bürgermeisteramt melden. Auf die folgende Wahlbekanntmachung wird ebenfalls verwiesen.

Wir bitten um Kenntnisnahme

Gez. Uwe Handgrätinger, Bürgermeister

Abfuhr Blaue Tonne

Montag, 08. März 2021 ab 06.00 Uhr

Abfuhr „Gelber Sack“ in der 10. Woche

Am **Donnerstag, 11. März 2021** findet die nächste Abfuhr statt.

Altersjubilare im März



Wir gratulieren herzlich!

Herrn Otto Hügler, Grundsheim

Zum 84. Geb. am 05.03.

Frau Margaretha Pöschl, Grundsheim

Zum 83. Geb. am 15.03.

Frau Adelheid Sauter, Grundsheim

Zum 86. Geb. am 21.03.

Frau Ilse Handgrätinger, Grundsheim

Zum 81. Geb. am 23.03.

Muster Amtlicher Stimmzettel Landtagswahl:

MUSTER Amtlicher Stimmzettel
für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg am 14. März 2021
im Wahlkreis 65 Ehingen
Jeder Wähler / Jede Wählerin hat 1 Stimme
Bitte in nur **einen** der nachstehenden Kreise ein Kreuz (X) einsetzen

1	Dr. Jungwirth, Robert Kinder- und Jugendarzt, Blaustein Ersatzbewerberin: Dr. Egle, Bettina Landwirtin, landw. Beraterin, Ehingen (Donau)	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN GRÜNE	<input type="radio"/>
2	Hagel, Manuel Landtagsabgeordneter, Ehingen (Donau) Ersatzbewerber: Haimerl, Walter Gärtnermeister, Allmendingen	Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	<input type="radio"/>
3	Ciresa, Eugen Elektroniker, Scheiklingen Ersatzbewerber: Dürre, Joachim Haustechniker, Ulm	Alternative für Deutschland AfD	<input type="radio"/>
4	Kübek-Fill, Alex Kaufmann – IT-Systemmanagement, Untermarchtal Ersatzbewerber: Montesano, Angelo IT-Berater, Blaubeuren	Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD	<input type="radio"/>
5	Walter, Uli Rentner, Blaubeuren Ersatzbewerber: Schwarz, Uwe Geschäftsführer, Berghülen	Freie Demokratische Partei FDP	<input type="radio"/>
6	Rizzotto, David Zimmermann, Ulm Ersatzbewerber: Baz, Daniel Soziologe, Heroldstatt	DIE LINKE DIE LINKE	<input type="radio"/>
7	Fischer, Barbara-Maria Lehrerin, Leutkirch im Allgäu Ersatzbewerberin: Eichwald, Erika Dipl.-Maschinenbauingenieurin, Weingarten	Ökologisch-Demokratische Partei / Familie und Umwelt ÖDP	<input type="radio"/>
10	Dismann, Raimund Polizeibeamter, Achberg	FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER	<input type="radio"/>
14	Heuel, Sascha Kindergärtner, Ulm Ersatzbewerberin: Mühlberger, Hannah Auszubildende, Langenau	Basisdemokratische Partei Deutschland dieBasis	<input type="radio"/>
17	Seidel, Rudolf Dipl.-Maschinenbauingenieur (FH), Blaubeuren Ersatzbewerberin: Richter, Sophie Studentin, Schallstadt	Klimaliste Baden-Württemberg KlimalisteBW	<input type="radio"/>
20	Preusch, Kerstin Heilpraktikerin, Tettwang Ersatzbewerberin: Hiebsch, Petra Krankenschwester, Langenenslingen	Partei WIR2020 W2020	<input type="radio"/>

Zum Nachdenken

Wir sind niemals am Ziel, sondern immer auf dem Weg.

Vinzenz von Paul

Notruf – Rettungsdienst

Notrufnummern im Rettungsdienstbereich
Ulm / Alb-Donau-Kreis

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Kreiskrankenhaus Ehingen	07391 5860
Ausschl. Krankentransport	0731 / 19222
Gas-Störungsstelle	0800 0 82 45 05
EnBW Hotline, Strom-Störungen	0800 3 62 94 77

Ärztlicher Notdienst

an Wochenenden und Feiertagen
unter der einheitlichen Rufnummer

116 117

Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen

Nur an Samstag, Sonntag, Feiertag (auch 24./31.12.)

08:00 Uhr bis **22:00** Uhr

An allen normalen Werktagen (Mo-Fr)

ist die Notfallpraxis nicht besetzt.

Die Notfallpraxis steht allen Bürgern in der Region zur Verfügung. Für die Sprechstunde benötigen Sie keinen Termin.

Apothekendienst

Apotheken-Notdienstfinder, Festnetz: 0800/0022833
(kostenfrei), Handy: 22833 (max. 69 ct/Min),
www.lak-bw.de, www.apotheken.de

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 08.30 Uhr des Folgetages

Freitag, 05.03.21

Alpha-Apotheke, Spitalstraße, Ehingen

Samstag, 06.03.21

Apotheke am Bronner Berg, Leibnizstr. 5, Laupheim

Sonntag, 07.03.21

Apotheke Dr. Mack, Rottenacker

Montag, 08.03.21

Schloss-Apotheke, Obermarchtal

Dienstag, 09.03.21

Vitalis-Apotheke, Talstraße, Ehingen

Mittwoch, 10.03.21

Rats-Apotheke, Marktplatz 3, Laupheim

Donnerstag, 11.03.21

Apotheke Dr. Mack am Wenzelstein, Ehingen

Antonius-Apotheke, Hauptstr. 26, Schemmerhofen

Freitag, 12.03.21

Linden-Apotheke, Sternplatz, Ehingen

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter der Telefonnummer
01805 911 601

Wochenenddienst Sozialstation

Raum Munderkingen

Zu erfragen unter der Telefonnummer
07393/ 3 8 8 2

Bericht Gemeinderatssitzung vom 01.03.2021

- Anfang Februar informierte das Ministerium für ländlichen Raum über die Programmentscheidung 2021 des Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum. Die Antragstellung der Gemeinde Grundsheim war erfolgreich. Ein privater Antragsteller erhält für Neubau eines Wohnhauses in eine innerörtliche Baulücke einen Zuschuss i.H.v. ca. 20 T€. Mit diesem ELR-Programm unterstützt die Landesregierung seit vielen Jahren den Erhalt der örtlichen Ortskerne. Mit diesem Programm bzw. den Zuschüssen werden möglichen Interessenten erhebliche finanzielle Anreize geboten die Innenentwicklung der Gemeinden weiter zu entwickeln. Allerdings wird diese sehr gute Förderung durch eine intensive baurechtliche Prüfung möglicher landwirtschaftlicher Immissionen in Frage gestellt bzw. erheblich erschwert. Interessenten für eine mögliche ELR-Förderung können sich jederzeit an Bürgermeister Handgrätinger wenden.
- Der Vorsitzende informiert das Gremium über die Möglichkeiten der Brief- und Urnenwahl zur anstehenden Landtagswahl am 14.03.2021. auf die ebenfalls abgedruckte Wahlinfo in diesem Amtsblatt wird verwiesen. Zur Teilnahme bzw. zur Nutzung des Wahlrechts an der Landtagswahl wird gebeten.
- Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis bestätigte mit Erlass vom 06.12.2019 die Anzeige der 6. Änderung der Abfallwirtschaftssatzung vom 04.11.2013. Die Satzung trat am 01.01.2020 in Kraft.
- Anfang Februar hat ein Termin mit der Dt. Telekom und den beteiligten Gemeinden Grundsheim und Ogelsbeuren bzgl. dem Bau eines Funkmastens an der Gemarkungs- und Landkreisgrenze zwischen den beiden Gemeinden stattgefunden. Der Standort wurde festgelegt. Der Vertreter der Telekom hat erklärt, dass im Laufe des Frühjahrs/Sommer ein Baugesuch eingereicht werden soll und nach dessen Genehmigung mit Mastbau erfolgen soll. Damit soll ein normaler Mobilfunk in beiden Gemeinden ermöglicht werden. Der Gemeinderat nahm die Informationen zur Kenntnis und begrüßt die Verbesserung des Mobilfunks.
- Mit der gemeindlichen Photovoltaikanlage auf dem Dach des Feuerwehrgerätehauses wurden im Jahr 2020, 10.917 kw/h (Vorjahr 10.697 kw/h) Strom erzeugt. Hierfür erhielt die Gemeinde eine Einspeisevergütung von 2.667,02 €. Über das Jahr überwacht Gemeinderat Blersch in regelmäßigen Abständen die Funktion der Anlage. Herzlichen Dank.
- Der Vorsitzende gab den Energiemonitor der Netze BW für die Gemeinde Grundsheim bekannt. Die Gemeinde Grundsheim speiste im Jahr 2019, 6.230 MWh (Vj.5.835) nach dem EEG in das Stromnetz ein. 798 MWh (Vj. 899) Eigenverbrauch wurden benötigt. Das heißt, dass die Gemeinde das 7,8 fache (Vj.6,61) vom Eigenverbrauch in das Stromnetz einspeist. Dieser rechnerisch sehr hohe Wert für unsere

Gemeinde kommt dadurch zustande, dass mit der Biogasanlage und der ca. 34 Photovoltaikanlagen eine hohe Einspeisequote, gegenüber einer relativ kleinen Bevölkerungsanzahl, erreicht wird. Die hohe Effizienz von Biogasanlagen ist auch daraus ersichtlich, dass 5.255 MW/h (84,3%) aus der Biogasanlage und 974 MW/h (15,7%) aus den Photovoltaikanlagen produziert wurden.

Gleichwohl entstehen durch den Betrieb der Biogasanlagen auch Nachteile wie z.B. Maismonokulturen und Energieaufwand während der Erntezeit. Der Gemeinderat nahm diese interessanten Energiezahlen zur Kenntnis.

- G. Laut Statistischem Landesamt beträgt die Einwohnerzahl der Gemeinde zum Stichtag 30.09.2020, 218 Personen, davon 102 Personen männlich und 116 Personen weiblich.
- H. Für streunende Fundtierkatzen hat die Gemeinde im Jahr 2020, 120 € an die Katzenhilfe Ehingen bezahlt. Die Gemeindeverwaltung hat in der Vergangenheit öfters einen Aufruf zur Kastration von Katzen im Amtsblatt veröffentlicht. Durch eine konsequente Katzenkastration kann die Population von sogenannten „Streunerkatzen“ erfolgreich entgegengewirkt werden.
- I. Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis hat die 7. Änderung der Abfallwirtschaftssatzung vom 14.12.2020 bestätigt. Die Satzungsänderung trat am 01.01.2021 in Kraft.

- J. Bei der Schneeschmelze am 29.01. dieses Jahres war erstmalig das Regenrückhaltebecken beim Sulzbach gering eingestaut gewesen. Bei der letzten vergleichbaren Schneeschmelze im Jahr 2011 entstand in der Ortslage an den tiefsten Punkten ein Hochwasser. Bei der aktuellen Schneeschmelze konnte das anfallende Wasser durch die Ortsdole geregelt abfließen.



TOP 2 Information zum aktuellen Jagdkataster

In der Gemeinderatssitzung vom 09.11.2020 hatte der Gemeinderat beschlossen durch das Ingenieurbüro Will, Ulm, ein aktuelles Jagdkataster erstellen zu lassen. Dies wurde notwendig, weil der aktuelle Jagdpachtvertrag zum 31.03.2021 ausläuft und das Jagd- und Wildtiermanagementgesetz (JVMG) in Baden-Württemberg neu geregelt wurde. In derselben Sitzung wurde beschlossen, dass die Gemeindejagd Grundsheim neu und zu den bisherigen Bedingungen ausgeschrieben wird. Der bisherige Jagdpächter Max Ströbele hat erklärt, dass er die Grundsheimer Jagd nicht mehr pachten wird.

In der Gemeinderatssitzung vom 14.12.2020 wurde beschlossen die Jagdpacht ab 01.04.2021 und auch analog die Fischwasserpacht, an den Bewerber Ingo Seifert, wohnhaft in Grundsheim, zu vergeben. Hierzu wurde neuer Jagdpachtvertrag (Jagdbogen I) mit ihm abgeschlossen. Grundlage hierfür bildete das aktuell festgestellte Jagdkataster vom IB Will. Demnach wurden folgende Flächenangaben festgestellt:

Grundstücks- bzw. Gemarkungsfläche Grundsheim gesamt:	369,66 ha
Ortslage bzw. befriedeter Bezirk, Ortslage (nicht bejagbar)	20,03 ha
Eigenjagdbezirk Thurn und Taxis:	35,62 ha
Verbleibt eine restlich zu bejagende Fläche/Bezirk von:	314,01 ha

Dieser Jagdpachtvertrag einschließlich dem Vergabeverfahren wird entsprechend dem JWMG der Jagdbehörde beim Landratsamt Alb-Donau-Kreis entsprechend angezeigt. Der Gemeinderat nahm die Ausführungen zur Kenntnis.

TOP 3 Gemeinsamer Gutachterausschuss bei der Stadt Ehingen -Information-

Alle Städte und Gemeinden des Alb-Donau-Kreises haben sich zu einem gemeinsamen Gutachterausschuss mit der Geschäftsstelle bei der Stadt Ehingen zusammengeschlossen. Auf die bisherigen Gemeinderatsbeschlüsse wird verwiesen. Diese Bündelung der 55 einzelnen Kommunen stärkt die fachliche Kompetenz im Bereich der Grundstücksbewertung, ermöglicht eine qualifiziertere Marktbewertung und lässt eine rechtssichere Ableitung der Bodenrichtwerte zu. Auch die Gemeinde Grundsheim gehört diesem Gremium an. Der lokale Gutachterausschuss beendete seine Tätigkeiten zum 31. Januar 2021. Ab dem 01. Februar 2021 wird der gemeinsame Gutachterausschuss dessen Aufgaben übernehmen. Die Führung einer Kaufpreissammlung, die Ermittlung von Bodenrichtwerten, die Erstattung von Gutachten, die Erteilung von Auskünften und weitere Verwaltungsaufgaben, wie diese im Baugesetzbuch geregelt sind, werden künftig über den gemeinsamen Gutachterausschuss abgewickelt. Bürgerinnen und Bürger, die Dienstleistungen in diesem Sektor benötigen, wenden Sie sich an die dortige Geschäftsstelle: Geschäftsstelle des Gemeinsamen Gutachterausschuss bei der Stadt Ehingen, Lindenstraße 22-24, 89574 Ehingen (Donau) Tel. 07391 503-130, E-Mail gutachterausschuss@ehingen.de

→ www.ehingen.de/gemeinsamer-gutachterausschuss. Der Gemeinderat nahm die Information zum gemeinsamen Gutachterausschuss zur Kenntnis.

TOP 4 Spendenbericht 2020

Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Kommunalamt, wünscht von der Gemeinde laut Gemeindeordnung jährlich einen Spendenbericht. Die Gemeinde Grundsheim hatte im Jahr 2020 folgende Spenden erhalten: Spende für die Freiw. Feuerwehr, Volksbank Donau-Iller, 250 € und von der Netze BW, 100 €. Der Gemeinderat nahm Kenntnis und hatte keine Einwände gegen die Annahme dieser Spenden. Dem Landratsamt wird ein entsprechender Spendenbericht übermittelt.

TOP 5 Winterdienst 2019

Die Gemeinde Grundsheim erledigt den Winterdienst gemeinsam mit der Gemeinde Oberstadion. Die Aufgaben des Winterdienstes führen die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes der Gemeinde Oberstadion, aus. Hierüber haben die Gemeinden eine entsprechende Vereinbarung abgeschlossen. Der abzurechnende Zeitraum ist das Kalenderjahr 2019. Die Gesamtkosten für den Winterdienst 2019 betragen 9.364,41 €. Diese Kosten werden anhand der zu räumenden Straßenlängen abgerechnet. Die Gemeinde Grundsheim hat deshalb einen Kostenersatz in Höhe von 11,70% oder 1.095,49 € incl. der GV-Straßen an die Gemeinde Oberstadion zu bezahlen. Der Gemeinderat nahm die Abrechnung zur Kenntnis.

TOP 6 Anfragen der Bürgerschaft an die Verwaltung und den Gemeinderat

Es gingen keine Anfragen ein.

TOP 7 Wünsche, Verschiedenes und Anfragen

Bei den Haushaltsplanvorberatungen wurde angeregt die Rundbank bei der Linde am Dorfplatz erneuern zu lassen. Nach Anfrage des Vorsitzenden bei der Schreinerei Neubrand wurde mitgeteilt, dass die Rundbank aus Holz, incl. De- bzw. Montage, für 1.800 € erneuert werden kann. Der Gemeinderat erteilte einstimmig den Auftrag an die Schreinerei Neubrand.

Der Musikverein „Lyra“ Unterstadion hat sich bei den Gemeinden Unter- und Oberstadion und Grundsheim für die Spenden zur Sanierung des Musikerprobelokals herzlich bedankt. Grundsheim hatte sich mit 2 T€, Unter- und Oberstadion mit je 11 T€ beteiligt.

Gez. Handgrätiger, Bürgermeister



Finanzamt Ehingen

BANKVERBINDUNG

📅 23.02.2021

Änderung der Bankverbindung des Finanzamts Ehingen

Das Finanzamt Ehingen löst zum 31.03.2021 sein Girokonto bei der Sparkasse Ulm auf.

Für Überweisungen (auch bei Daueraufträgen) an das Finanzamt Ehingen verwenden Sie bitte nur noch folgende Bankverbindung:

Bank: Deutsche Bundesbank Filiale Ulm

IBAN: DE56 6300 0000 0063 0015 02

BIC: MARKDEF1630

Kontoinhaber: Finanzamt Ehingen

Überweisungen, die nach dem 31.03.2021 auf das Konto bei der Sparkasse Ulm eingehen, werden an die Einzahler zurück gebucht. Eine wirksame Steuerzahlung ist durch die fehlerhafte Überweisung nicht erfolgt. Geht die Zahlung anschließend nach erneuter Anweisung verspätet beim Finanzamt Ehingen ein, werden Säumniszuschläge anfallen.

Falls Zahlungen an das Finanzamt Ehingen per Online-Banking und /oder Dauerauftrag vorgenommen werden, wird die Prüfung und Anpassung der hierzu hinterlegten Daten empfohlen. Bereits erteilte SEPA-Lastschriftmandate sind von der genannten Änderung nicht betroffen.

Azubi, erzähl mal...

ein Podcast der Schule an der Donauschleife in Kooperation mit der Stöhr Logistik GmbH

„Unsere Berufswahl, nimmt auch in schwierigen Zeiten Fahrt auf.“ Unter diesem Motto nahm die Klasse 7c der Schule an der Donauschleife in Munderkingen am Schulwettbewerb Bildungspartnerschaften digital des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg teil.

Unter der Leitung ihrer Klassenlehrerin Frau Krupiensi und in Kooperation mit der Stöhr Logistik GmbH in Rottenacker entwickelte sich die Idee, dass die Schülerinnen und Schüler selbst einen Podcast gestalten möchten. „Azubi, erzähl mal...“ so lautet der Podcast, in dem die Schülerinnen und Schüler die Auszubildenden der Stöhr Logistik GmbH in Interviews befragen werden. Von der Vorstellung der Ausbildungsberufe bis hin zu Themen aus dem Bildungsplan bietet der Podcast den Schülerinnen und Schülern einen umfassenden und nachhaltigen Einblick in das Berufsleben. Ziel des Projekts ist es somit, die Berufsorientierung der Schülerinnen und Schüler zu stärken und fächerübergreifende Inhalte des Bildungsplanes mit Hilfe eines Podcasts motivierend und spannend in den Unterricht einzubinden. Ebenso steht die Erweiterung der Bildungspartnerschaft mit der Stöhr Logistik GmbH durch digitale Medien im Zentrum des Projekts. So viel Kreativität sollte belohnt werden. Geprüft durch eine fachkundige Jury gewann die Klasse 7c mit ihrer Idee ein Preisgeld von 5 000€ zur Umsetzung ihres Podcasts. Die Schülerinnen und Schüler freuen sich schon sehr in die Berufswelt der Stöhr Logistik GmbH einzutauchen und können es kaum erwarten, dass es bald heißt: Azubi, erzähl mal...

Anmeldung Klasse 5

Schule an der Donauschleife Munderkingen



Telefonische Sprechstunde:

Donnerstag, 04. März 2021 10.00 Uhr – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr

Freitag, 05. März 2021 11.30 Uhr – 14.00 Uhr



Termine Anmeldung:

Montag 08.03.2021: 08.00 Uhr – 12.00 Uhr

Dienstag 09.03.2021: 08.00 Uhr – 12.00 Uhr

Mittwoch, 10. März 2021 und Donnerstag, 11. März 2021:

8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr statt.

Die Anmeldung findet im EG des Gebäudes Weitzmannschule statt.

Sie können auch gerne telefonisch (07393/954114) an einem der Tage einen Termin zur Anmeldung vereinbaren.

Das Anmeldeformular finden Sie bereits auf unserer Homepage www.sadds.de

Bitte bringen Sie zur Anmeldung Blatt 3 und 4 der Grundschulempfehlung, sowie das Impfbuch mit.



Alle Informationen zu unserer Realschule und der Anmeldung finden Sie auch digital unter:
<https://padlet.com/sadds/dteag5hjo3ck1ntsf>



Agentur für Arbeit Ulm informiert:

Beschäftigung schwerbehinderter Menschen Bußgeld vermeiden

Betriebe und Verwaltungen mit zwanzig und mehr Beschäftigten sind verpflichtet, fünf Prozent ihrer Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen zu besetzen. Andernfalls muss für jeden nicht besetzten Pflichtplatz eine Ausgleichsabgabe an das zuständige Integrationsamt gezahlt werden. Die Höhe dieser Abgabe ist abhängig von der Beschäftigungsquote.

Viele Arbeitgeber haben ihre Meldung bereits der örtlichen Arbeitsagentur zugeleitet. Arbeitgeber, die ihrer Meldepflicht noch nicht nachgekommen sind, können dies noch bis zum 31. März nachholen. So wird eine Ordnungswidrigkeit vermieden, denn ist eine Anzeige unvollständig, falsch ausgefüllt oder geht sie verspätet ein, kann dies mit einem Bußgeld geahndet werden. Eine Fristverlängerung ist nicht möglich.

Hinweise zum Anzeigeverfahren und IW-Elan, die Software für die elektronische Abwicklung, wurden bereits im Januar den Betrieben und Verwaltungen zugesandt.

Fragen rund um das Anzeigeverfahren werden wochentags von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr unter der Rufnummer 07161 9770-333 beantwortet. Dieses Serviceangebot richtet sich an Arbeitgeber im Bezirk der Agentur für Arbeit Ulm.

Neue Veranstaltungsreihe „Gut (berufs-)beraten!“

Für Schulabsolventen ist berufliche Orientierung das A und O bei der Berufswahl. Doch derzeit findet Berufsberatung und -orientierung oft nicht wie gewohnt in den Schulen und bei Veranstaltungen statt. Zudem können Betriebe die für die Praxiserfahrung so wichtigen Praktika wenn überhaupt nur eingeschränkt anbieten. Darum initiiert die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm unter dem Namen „Gut (berufs-)beraten!“ eine Online-Veranstaltungsreihe für Schulabsolventen, deren Eltern und alle am Thema Interessierten, um die aktuellen Möglichkeiten zur beruflichen Orientierung vorzustellen. Die Informationsveranstaltung findet zum ersten Mal am Donnerstag, den 18. März statt und wiederholt sich anschließend im zweiwöchigen Rhythmus. Jeweils von 17 bis 18 Uhr können sich dann Interessenten zur Teilnahme über eine Online-Konferenzplattform einwählen, zuhören und Fragen stellen. Die Anmeldung erfolgt telefonisch über die regionale Berufsberatungshotline unter 0731 160-777 oder direkt per Mail an Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de. Mit der Anmeldebestätigung werden die Einwahldaten und technische Informationen mitgeteilt. Wie gewohnt ist die Veranstaltung kostenfrei.

AOK Ulm – Biberach informiert:

Wenn der Fernseher das ganze Haus unterhält Schwerhörigkeit – ein schleichender Prozess

Der Fernseher und das Radio werden immer lauter gestellt, Unterhaltungen kann man kaum noch folgen und in Gesprächen muss man ständig nachfragen – jeder erlebt früher oder später eine Form der Hörminderung.

In Baden-Württemberg zählte die AOK im Jahr 2019 rund 250.000 Menschen, die wegen einer Hörschwäche behandelt wurden. Davon haben 34.890 ein Hörgerät verordnet bekommen. Im Stadtkreis Ulm haben von den 2.313 Betroffenen 375 eine Hörhilfe erhalten. Im Alb-Donau-Kreis 614 von 4.355 Erkrankten. Die Zahl der Betroffenen steigt mit zunehmendem Alter deutlich an: Erst bei den 55- bis 59-Jährigen wird die Hörschwäche zum weiter verbreiteten Problem. 5,7 Prozent der Versicherten müssen deshalb behandelt werden. Danach steigen die Zahlen kontinuierlich an. In der Altersgruppe der 65- bis 69-Jährigen steigt die Zahl der Betroffenen auf 10,2 Prozent, bei den 80- bis 85-Jährigen sind 20,5 Prozent in Behandlung und bei den über 85-Jährigen 24,2 Prozent der Versicherten.

Anfangs merken die Betroffenen selbst oft gar nicht, dass ihr Hörsinn nicht mehr zu 100 Prozent funktioniert. „Zu Beginn können Schwerhörige der Kommunikation mit einer Person noch gut folgen. Doch kommen Hintergrundgeräusche dazu oder reden viele Menschen durcheinander, haben sie zunehmend Probleme, sich am Gespräch zu beteiligen“, sagt Dr. Sabine Schwenk, Geschäftsführerin der AOK Ulm-Biberach. Gespräche in Gruppen und am Telefon empfinden Betroffene häufig als anstrengend.

Da eine Schwerhörigkeit ab dem mittleren Lebensalter oft schleichend und lange unbemerkt einsetzt, wird die Veränderung von Betroffenen oft ignoriert und heruntergespielt. „Je früher eine Hörminderung jedoch erkannt und behandelt wird, desto eher kann ein Fortschreiten verhindert werden“, so die AOK-Geschäftsführerin. Ohne Hilfe dagegen verschlechtert sich das Hören weiter. Soziale Isolation und Depressionen sind mögliche Folgen. Dennoch weigern sich viele, Hilfe anzunehmen. „Auch wenn es für Angehörige schwierig ist, sollten sie verständnisvoll bleiben. Bieten Sie an, sich gemeinsam bei einem Hörakustiker über die Versorgungsmöglichkeiten einer Schwerhörigkeit zu informieren“, rät Sabine Schwenk. „Eine Hörhilfe gibt ein bedeutendes Maß an Lebensqualität zurück.“

LEADER Aktionsgruppe Oberschwaben fördert Projekte mit 300.000 €



Auch unsere Gemeinde Grundsheim ist Mitglied in der LEADER-Aktionsgruppe Oberschwaben. Mit Fördergeldern der Europäischen Union, des Bundes und des Landes werden Projekte unterstützt, die vor Ort eine nachhaltige Strukturentwicklung bewirken. Ganz aktuell können Projektideen im Sinne der LEADER-Ziele für die zur Verfügung stehenden 300.000 € noch bis 15. April 2021 eingereicht werden.

Was sind für Investitionen denkbar? Die LEADER-Aktionsgruppe gibt keine Ideen vor, hat keine Liste an möglichen Projekten. Warum? Weil wir davon ausgehen, dass die besten Ideen von den Menschen vor Ort kommen, weil jeder selbst am besten weiß, was zur strukturellen Entwicklung im Sinne der LEADER-Ziele von Nöten ist. Also: Ihre Idee ist gefragt!

Bereits umgesetzte Projektbeispiele sind die Neuausrichtung der örtlichen Gastronomie, der Ausbau von Dorfläden, touristische Angebote oder gemeinschaftliche Vereinseinrichtungen. Antragsfähig sind auch beispielsweise gemeinschaftliche Einrichtungen für Ärzte oder Angebote für umweltfreundliche und gesunde Mobilität.

Informationen und weitere Projektbeispiele unter www.leader-oberschwaben.de. Telefonische Auskunft und Beratung bei der LEADER-Geschäftsstelle im Landratsamt Sigmaringen, Emmanuel Frank unter 07571 / 102-5010.

Mitteilungen des VdK-Ortsverbandes

VdK-/SoVD-Teilerfolg beim Bundessozialgericht

Der Sozialverband VdK und der Sozialverband Deutschland (SoVD) freuen sich über einen Teilerfolg beim Bundessozialgericht (BSG) in Kassel. Denn das BSG nahm unlängst eine Nichtzulassungsbeschwerde zur Entscheidung an, die beide Sozialverbände gemeinsam eingelegt hatten (BSG Az.: B 13 R 100/20 B). Mit der Entscheidung über die Revision durch das Bundessozialgericht ist noch in 2021 zu rechnen. Dabei geht es um eine höhere Erwerbsminderungsrente für rund 1,8 Millionen Menschen. Diese Rentnerinnen und Rentner dürfen auf eine höhere Rente hoffen, falls die von VdK und SoVD als verfassungswidrige Ungleichbehandlung monierte Stichtagsregelung fallen sollte. Denn nach bisheriger Rechtslage werden nur Rentner, die seit 2019 Erwerbsminderungsrente beziehen, bessergestellt. Diese Neurentner profitieren von höheren Zurechnungszeiten. Sollte das Musterstreitverfahren vor dem BSG Erfolg haben, so würde dies für den Kläger aus Nordrhein-Westfalen Monat für Monat rund 100 Euro mehr bedeuten. Ziel von VdK und SoVD ist es jedenfalls, vom Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe klären zu lassen, ob die Ungleichbehandlung von Erwerbsminderungsrentnern gegen das Grundgesetz verstößt.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Internationaler Energiespartag am 5. März: Schritt für Schritt den Energieverbrauch senken

Am 5. März ist der „Internationale Energiespartag“: Dieser soll neben Politik und Industrie auch Verbraucher:innen daran erinnern, dass sie zum Klimaschutz beitragen und zugleich Geld sparen können.

Effizient heizen und dämmen:

Gut 85 Prozent des Energieverbrauchs privater Haushalte werden für Heizung und Warmwasser verwendet. Die Raumwärme trägt hierbei mit gut dreiviertel deutlich zum Energieverbrauch bei und entweicht oft allzu leicht durch Wände, Fenster, Dach, Türen oder den Fußboden. Auch alte Heizkessel, überdimensionierte, falsch eingestellte oder ineffiziente Umwälzpumpen treiben den Gas-, Öl- und Stromverbrauch in die Höhe. Eine Empfehlung von Iris Ege, Expertin der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg: „Gerade bei Altbauten hilft es, Außenwände und Dachflächen nachträglich zu dämmen, eine ineffiziente Heizung durch eine modernere zu ersetzen oder das vorhandene Heizsystem zu optimieren.“

Vor diesen oft kostenintensiven Maßnahmen wie einer neuen Dämmung oder einem Heizungstausch ist eine Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg ratsam. „Hier erfahren Verbraucher:innen, welche Maßnahmen geeignet sind, worauf zu achten und mit welchen Kosten zu rechnen ist. Darüber hinaus wird in der Beratung über die neuen Förderprogramme des Bundes informiert“, so die Expertin weiter.

Mit geringem Aufwand Strom sparen:

Neben Heizung und Dämmung spielt der Stromverbrauch in Haushalten eine große Rolle. Immerhin rund 15 Prozent tragen zum Energieverbrauch in privaten Haushalten bei. „Strom kann in verschiedenen Bereichen des Haushalts eingespart werden“, erläutert Ege. Mehr als ein Viertel des Stromverbrauchs ist auf Informationstechnik, wie Fernsehen und Laptop zurückzuführen, knapp gefolgt von Kühl- und Tiefkühlgeräten, die allgemein als große Stromfresser bekannt sind. Die Expertin empfiehlt: „Nehmen Sie den Stromverbrauch dieser häufig genutzten Haushaltsgeräte unter die Lupe. Hier steckt oft das größte Potenzial zum Strom sparen.“ Bei allen Fragen zum effizienten Einsatz von Energie in privaten Haushalten hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg: online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch. Die Berater:innen informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter **0800 – 809 802 400** (kostenfrei).

VORKASSE – VERBRAUCHER:INNEN OHNE SCHUTZ BEIM REISEN

Onlineveranstaltung der Verbraucherzentralen am 10.3.2021

Vorkasse bedeutet großes finanzielles Risiko für Verbraucher:innen
Experten diskutieren Lösung
Anmeldung unter www.verbraucherzentrale.de/vorkasse

Flüge und Pauschalreisen müssen in der Regel vorab bezahlt werden. Das kann für Reisende ein erhebliches finanzielles Risiko bedeuten. Insolvenzen von Air Berlin oder Thomas Cook und coronabedingte Flugausfälle sorgen für Frust bei Urlaubern.

Das Vorkassemmodell ist bei Reiseanbietern und Fluggesellschaften sehr beliebt. Kaum eine Pauschalreise oder Flug kann ohne Vorauszahlung gebucht werden. Das Problem: findet die Reise oder der Flug nicht statt, laufen Reisende oft hinter ihrem Geld her. „Pleiten von Fluggesellschaften oder zuletzt wegen der Coronapandemie ausgefallene Flüge haben zu einer stark erhöhten Beratungsnachfrage geführt“, beschreibt Cornelia Tausch, Vorstand der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, die aktuelle Situation. „Reisende erhielten zum Teil nur sehr verspätet oder gar keine Rückzahlung, viele warten noch heute auf ihr Geld.“

Anlässlich des Weltverbrauchertags diskutieren die Verbraucherzentralen **am 10.3.2021 ab 15 Uhr** mit Vertreter:innen von Verbraucherschutz, Wirtschaft und Recht das Thema „Vorkasse – Verbraucher ohne Schutz beim Reisen“ in einer öffentlichen Online-Veranstaltung.

Weitere Informationen, Anmeldung und Livestream der Veranstaltung unter www.vz-bw.de/vorkasse

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)

„Die Sonne schickt uns keine Rechnung – eigenen Photovoltaik-Strom erzeugen“ Online-Veranstaltung via Zoom

Mittwoch, 17.03.2021 19.00 – 20.30 Uhr

Referent: Michael Maucher, Energieagentur Biberach

Moderation: Jana Slave, BUND-Regionalverband Donau-Iller

Die Sonne stellt uns täglich ein riesiges Energiepotential zur Verfügung, das noch viel zu wenig genutzt wird. Abgesehen davon, dass der Umstieg auf Erneuerbare alternativlos ist, lohnt es sich für jeden Einzelnen wegen rasant gefallener Preise für Photovoltaik-Anlagen nach wie vor, auf eigenen Dachflächen Strom zu erzeugen. Mit einer Photovoltaik-Anlage können Sie ihren eigenen Strom vom Dach erzeugen. Um den Sonnenstrom auch zeitversetzt nutzen zu können und den Eigenverbrauch zu erhöhen, gibt es immer neuere Möglichkeiten. Beispielweise die Nutzung von Batteriespeichern oder die Kombination der Photovoltaik-Anlage mit Elektromobilität. Bei dem Vortrag der Energieagentur Biberach erhalten Sie Informationen dazu, was bei der Planung und Umsetzung alles zu beachten ist und welche Möglichkeiten wirtschaftlich sinnvoll sind. Infos wird es auch zu Bestandsanlagen geben, die aus der EEG-Förderung fallen. Individuelle Fragen werden von Herr Maucher gerne im Anschluss an den Vortrag beantwortet.

Der BUND-Regionalverband ist in Kooperation mit dem Photovoltaiknetzwerk Donau-Iller, dem Ulmer Initiativkreis nachhaltige Wirtschaftsentwicklung e.V. sowie der Regionalen Energieagentur Ulm bzw. der Energieagentur Biberach Träger der Veranstaltungsreihe im Alb-Donau-Kreis und Landkreis Biberach.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos. Der Link zum Einloggen in das Zoom-Online-Tool wird zusammen mit einer Anleitung bis spätestens 2 Stunden vor der Veranstaltung verschickt.

Anmeldung unter bund.ulm@bund.net oder 0731-66695

Betreff: Anmeldung Online-Vortrag PV 17.03.2021

Anmeldeschluss 17.03.2021; 14 Uhr

Veranstaltungen, Anzeigen und Vereinsnachrichten

**Gräflich Schönborn'sche Forstverwaltung KG
Schloßberg 24, 89613 Oberstadion**

Brennholzverkauf auf Vorbestellung gepoltert

Buche, Esche, Eiche

Brennholzverkauf für Selbstwerber

Stangen für Selbstwerber

Bestellung unter: 07357 920 60 oder rentamt@schoenborn.co

Veranstaltungen CDU:

08.03.2021: 19 Uhr, digitale Veranstaltung mit Minister **Peter Altmaier**,

Thema: Stark durch die Krise. Wirtschaftspolitik und Hilfen im Fokus.

11.03.2021: 18 Uhr, digitale Veranstaltung mit **Andi Jung**,

Thema: Nachhaltigkeit.



Gemeinde Obermarchtal Alb-Donau-Kreis

Bei der Gemeinde Obermarchtal ist ab dem 01. September 2021 die Stelle einer/-s

Verwaltungsfachangestellten/Sachbearbeiterin/-s der Allgemeinen Verwaltung (w/m/d)

in Teilzeit mit einem Beschäftigungsumfang von 50 % zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen das Kassenwesen sowie allgemeine Verwaltungsaufgaben, das Bürgerbüro und die Bearbeitung von Rentenangelegenheiten.

Eine genaue Aufgabenabgrenzung behalten wir uns vor.

Ihr Profil:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine vergleichbare Berufsausbildung
- Sicherer Umgang mit den MS Office-Programmen
- Teamfähigkeit, Eigeninitiative, Flexibilität sowie ein sicheres und freundliches Auftreten
- Bereitschaft zur Teilnahme an erforderlichen Fortbildungsmaßnahmen (im Bereich Kassenwesen wünschenswert)
- Ein hohes Maß an proaktiver und teamorientierter Denk- und Arbeitsweise
- Wünschenswert sind Kenntnisse der doppelten Haushaltsführung und SAP


Wir bieten Ihnen:

- Ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- Eine der Tätigkeit/Qualifikation entsprechende Eingruppierung nach den Vorschriften des TVöD
- Selbstständiges Arbeiten
- Einen modernen Arbeitsplatz
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung bis zum **29.03.2021** an die Gemeinde Obermarchtal, Hauptstraße 21, 89611 Obermarchtal oder per E-Mail an: gemeinde@obermarchtal.de

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Bürgermeister Krämer (Tel. 07375/205) gerne zur Verfügung.

Kirchliche Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde Rottenacker

<u>Freitag 05.03.</u>	18.30 Uhr	All4One
	19.00 Uhr	Online Weltgebetstag 2021
<u>Sonntag 07.03.</u>		Wochenspruch für die Woche nach dem Sonntag Okuli: <i>"Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes." Lk 9,62</i>
	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer Reusch)
		 Im Anschluss Eine-Welt-Verkauf im UG des Gemeindehauses
<u>Montag 08.03.</u>	19.00 Uhr	Elternabend zur Konfirmation / evtl. Online
<u>Dienstag 09.03.</u>	19.30 Uhr	KGR Sitzung
<u>Mittwoch 10.03.</u>	15.00 Uhr	Konfirmandenunterricht – Online

Pfarramt

Auf Grund der aktuell gültigen Corona-Verordnung melden Sie sich bitten telefonisch an, wenn Sie im Pfarramt einen Termin wünschen. Tel: 2298.

Gottesdienste

Wir müssen die Namen und Adressen der Gottesdienstbesucher 4 Wochen aufbewahren. Die Daten werden datenschutzrechtlich entsprechend behandelt. Bitte tragen Sie während des Gottesdienstes eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung. Wenn sie Krankheitszeichen haben, kommen Sie bitte nicht in den Gottesdienst. Hinweisen möchten wir auf die Möglichkeit, die Gottesdienste im Fernsehen mitzufeiern.



All4One

Teens, Fun, Action, Food, Talk, Love

Hast du Lust auf cool organisierte Aktionen? Spaß mit Freunden, gemütlich Zusammensitzen und dabei vom „Glauben“ etwas hören?
Dann ist All4One die perfekte Gelegenheit dazu!

Wir starten wieder. Zunächst online über zoom.

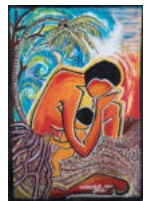
Wir, Tobias, Hannah und Laura, freuen uns auf dich und wollen mit dir eine coole Zeit haben!

05. März 18³⁰	26. MÄRZ 18³⁰	17. April 18³⁰
Come together	Ostern = Osterhase und Geschenke! oder?	GENERATION HOFFNUNG

Wenn du Fragen hast, oder dich anmelden möchtest, melde dich einfach bei Jugendreferentin Laura Griebhaber: 01621807323



Weltgebetstag 2021 – auch in diesem Jahr findet er statt!



Die Corona-Situation mahnt zur Vernunft und hat das Team zu neuer Kreativität herausgefordert. Dennoch wollen wir ihn, wie jedes Jahr, in ökumenischer Gemeinschaft feiern! Es wird aufgrund der Pandemie keinen Präsenzgottesdienst geben; aber es gibt andere Möglichkeiten, sich miteinander zu verbinden.

Ein Weltgebetstag-Gottesdienst aus Münster wird am Freitag, den

5. März 2021 um 19:00 Uhr auf Bibel TV ausgestrahlt und ist den ganzen Tag im Internet unter www.weltgebetstag.de zu sehen. Unsere Glocken laden um 19.00 Uhr dazu ein.

Wie kann das gehen?

Wir laden Sie – Männer und Frauen - sehr herzlich ein, diesen Fernsehgottesdienst mitzufeiern. Unsere Idee: laden sie sich **eine Person**, mit der sie gerne zuhause feiern möchten ein – eine Tandemfeier sozusagen!

Daheim dürfen Sie sogar mitsingen! Zünden Sie dazu eine Kerze an und fühlen sie sich mit vielen Christinnen und Christen in Rottenacker und auf der ganzen Erde verbunden. Die Gottesdienstordnung und mehr, können Sie ab **Sonntag, 28. Februar in beiden Kirchen** abholen. Die Kirche ist in dieser Woche tagsüber geöffnet. Wir haben **einen Info-Stand zum Inselstaat Vanuatu** vorbereitet und Care-Pakete zum Mitnehmen. Darin befindet sich die Gottesdienstordnung und eine kleine Überraschung. Gerne bringen wir ihnen das Care-Paket auch nach Hause – ein Anruf im Pfarramt genügt. (Tel: 07393/2298 oder mail Pfarramt.Rottenacker@elkw.de)

Was ist Weltgebetstag denn genau?

Seit über 100 Jahren wird am ersten Freitag im März der Weltgebetstag in vielen Ländern der Erde gefeiert. Die Idee dabei ist es, an diesem Tag ein Land in den Blick zu nehmen, Land und Leute etwas kennenzulernen und ihre Sorgen im Gebet vor Gott zu tragen – vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Untergang, einmal um die ganze Erde.

In diesem Jahr haben Frauen aus **Vanuatu** im Südpazifik die Gottesdienstliturgie mit Liedern und Gebeten vorbereitet. Das Land besteht aus 83 Inseln mit Traumstränden, einer üppigen Vegetation und ist seit 1980 eine unabhängige Demokratie. Mehr als 100 verschiedene Sprachen werden dort gesprochen. Doch dieses Paradies ist durch den Klimawandel bedroht. Der Meeresspiegel steigt stetig und die tropischen Wirbelstürme werden stärker – Weltrisikoindeks Platz 1

2015 zerstörte der Zyklon Pam mit Spitzenwindböen über 300 km/h alles. Kein grünes Blatt hing mehr an den Bäumen. Dies zeigt das Mittelbild der Gottesdienstordnung. Es gab nichts mehr zu essen außer Kokosnüssen und Disaster-Food. Disaster-Food besteht hauptsächlich aus gemahlener und dann getrockneter Banane. Eingewickelt in Bananenblätter wird dies an sicheren Stellen vergraben. Nach Katastrophen wie dem Zyklon Pam helfen diese Vorräte seit Generationen um zu überleben. Die Frauen aus Vanuatu berichten in diesem Gottesdienst wofür sie dankbar sind und welche Probleme sie beschäftigen.

Sie stellen sich und uns die Frage: **Worauf bauen wir?** Was trägt unser Leben, wenn alles ins Wanken gerät? Steht das Haus unseres Lebens auf sicherem Grund oder haben wir nur auf Sand gebaut, wie im Gleichnis von dem Jesus erzählt? (Mt.7, 24-27)

Wo können wir unterstützen?

Ganz praktisch unterstützt der Weltgebetstag viele Projekte für Frauen und Mädchen weltweit über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg. Ihre Spende stärkt Frauen vor Ort, damit sie für ihre Rechte aufstehen und ein selbstbestimmtes Leben führen können. Deshalb findet der Weltgebetstag auch dieses Jahr statt, wenn auch in anderer Form als bisher.

Helfen Sie mit ihrem Gebet und auch Ihrer Spende. Im Care-Paket finden Sie eine Spendentüte, die Sie in den Kirchen in die Opferbüchsen einlegen oder im Ev. Pfarramt abgeben können. Oder sie überweisen auf das folgende Konto:

WGT – Deutsches Komitee e.V.

IBAN: DE60 5206 0410 0004 0045 40

Lassen sie sich einladen in das Südseeparadies Vanuatu!

Herzliche Grüße das Vorbereitungsteam



Kirchliche Mitteilungen für die Zeit vom 06. März – 14. März 2021
Katholische Kirche: Oberstadion – Hundersingen – Grundsheim – Unterstadion

Hinweise und Mitteilungen

Öffnungszeiten Pfarrbüro Oberstadion

Dienstag, Mittwoch, Freitag von 09.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr

Telefonnummern:

Kath. Pfarramt Oberstadion: 07357-555

Fax-Nr. 07357-921080, E-Mail: StMartinus.Oberstadion@drs.de

Kath. Pfarramt Munderkingen: 07393-2282

Fax: 07393-953982, E-Mail: StDionysius.Munderkingen@drs.de

Pfarrer Dr. Thomas Pitour

tel. 07393-2282 od. 07393-953977

Pfarrer Dr. Venatius Oforka

tel. 0152-11727431,

E-Mail: frforka@yahoo.com

Sr. Luise Ziegler Gemeindeferentin tel. 07393-959902

Sr. Francesca Trautner, Pastoralreferentin tel. 07393-959901

Simone Maier, Kirchenpflegerin tel. 07393-959904

E-Mail: St.Martinus.Oberstadion@nbk.drs.de

Homepage: Kirchengemeinde Unterstadion: www.kirchengemeinde-unterstadion.de /www.kgust.de

Seelsorgeeinheit Donau-Winkel www.se-donau-winkel.de

Dekanat Ehingen-Ulm www.Katholische-Kirche-ulm.de

Bitte beachten Sie, die Pfarrämter sind für den Publikumsverkehr nur nach vorheriger Anmeldung geöffnet. Bitte melden Sie sich telefonisch oder per Mail an.

DRITTER FASTENSONNTAG

7. März 2021

Dritter Fastensonntag
Lesejahr B

1. Lesung: Exodus 20,1-17

2. Lesung:
1. Korinther 1,22-25

Evangelium:
Johannes 2,13-25



Ulrich Loose

» Er machte eine Geißel aus Stricken und trieb sie alle aus dem Tempel hinaus samt den Schafen und Rindern; das Geld der Wechsler schüttete er aus, ihre Tische stieß er um und zu den Taubenhändlern sagte er: Schafft das hier weg, macht das Haus meines Vaters nicht zu einer Markthalle! «

Zuspruch Am Sonntag Dritter Fastensonntag B

Stell sich selbst, deine Fähigkeiten, sein Geld Gott zu Verfügung. Er kann damit weit mehr anfangen als du selbst.

Corrie ten Boom



Was hat Vorfahrt in meinem Leben?

Das Geld, für das das Schild „Sparkasse“ hier Symbolisch steht – oder der Glaube, versinnbildlicht durch das Schild „Katholische Kirche“? Was hat Vorfahrt? Eine Frage, die sich in meinem Leben immer wieder stellt. Dabei müssen Geld und Glaube kein Entweder-oder sein. Die beiden Schilder zeigen zunächst in die gleiche Richtung. Sowohl-als-auch scheint möglich, doch manchmal ist auch meine Entscheidung gefragt: Wem gebe ich den Vorzug? Was hat Vorfahrt?

FIRMGOTTESDIENSTE Seelsorgeeinheit „Donau-Winkel“

An den **Wochenenden 06./07. März und 13./14. März** wird Domkapitular Dr. Uwe Scharfenecker 109 Jugendlichen (7 möchten nicht veröffentlicht werden) das Hl. Sakrament der Firmung spenden. **In Zeiten von Corona finden die Firmgottesdienste ohne Gemeindeglieder statt.**

Bitte haben Sie dafür Verständnis.

Wir wünschen allen Firmlingen, ihren Paten und Familien einen schönen und gesegneten Firmtag, und wollen sie in diesen Tagen noch besonders mit unserem Gebet begleiten.



Aus Oberstadien

Fiderer Jule, Fiderer Meike, Gairing Hannah, Götz Adrian, Gründig, Jonathan, Handel Lars, Höltl René, Kloos Rieke, Nemeti Edina, Schänzle Jasmin, Schmid Linus, Schmidtke Hanna, Walz Theresa, Wiesemann Dennis

Aus Moosbeuren

Arnold Jan, Heckenberger Paul, Kiefer Leonard, Plankenauer Connor, Spähn Finn

Aus Mundeltingen

Huber Benedikt, Huber Johannes

Aus Unterstadien / Bettighofen

Aßfalg Anja, Burger Kevin, Ehrhardt Claudia, Erne Lea, Fischer David, Güllich Lina, Müller Fiona, Müllerschön Marlon, Schänzle Lisa, Schultes Karen, Schultes Vanessa, Walter Lena,

Aus Hunderingen

Laub Lorena, Rieger Lena, Sauter Julian, Sauter Samuel-Silas, Stark Michael

Aus Grundheim

Münch Sophia, Neubrand Beate

Aus Munderkingen

Aleker Niklas, Aleker Luis, Bauernfreund Emily, Danić Toni, Djerfi Sammy-Leo, Dorner Julia, Frankenhauser Mia Amélie, Fues Mareike, Gaida Sebastian, Gizler Oliwia, Herrmann Charlotte, Hugel Tim, Karri Christian, Klovov Michael, Maier Elia, Marczak Wiktoria, Mayer Marc, Mayer Leon, Mosca Alessandro, Nadler Linda, Raatz Sarah, Rupp Anna-Lena, Scholz Gian Pietro, Schwager Tim, Seifried Nick, Sekelj Philipp, Stöhr Helen, Thomas Vanessa, Traub Tim, Tremel Nadja, Tremel Daniel, Vidovic Patricia, Wiltsch Agate, Zamorowska Julia,

Aus Rottenacker

Gaumann Jasmin, Groll Simon, Mantz Daniel, Schelkle Joachim, Sovic Lea, Stoll Annika, Weber Rosalie,

Aus Hausen am Bussen

Engler Alicia, Gerstenkorn Tamara, Labak Lorice, Neuffer Leon, Ziegler Sophia,

Aus Unterwachingen

Aßfalg Samuel, Aßfalg Hannah, Hauler Benedikt, Kosa Robin, Pappelau Luca,

Aus Emerkingen

Assfalg Caroline, Bartholomäus Adrian, Frankenhauser Jessica, Gaus Nina, Hauler Tim, Mayer Sophia, Neuwirth Nick, Strahl Jonathan, Walk Louis,

Aus Lauterach

Zborowska Klaudia

Aus Untermarchtal

Stadler Lena

"Der Heilige Geist erfülle dein Herz mit dem Mut des Glaubens,
mit der Kraft der Hoffnung, mit der Gnade der Liebe."

Sonntagvorabendmesse

Am Samstag, 6. März entfällt deshalb die Sonntagvorabendmesse in Oberstadion.

Impulse zur Fastenzeit

In unseren Kirchen liegen verschiedene **Impulse zur Fastenzeit** aus, auch im **wöchentlichen Wechsel** von Mitgliedern des pastoralen Teams verfasst.

Sie können sie in der Kirche betrachten und beten, aber auch mit nach Hause nehmen. In Munderkingen und Unterstadion ist das Hungertuch der Misereor-Aktion ausgestellt, auch hier die Einladung, es in der Kirche zu betrachten.

Dies ist besonders auch als Einladung an alle gedacht, die im Moment noch nicht wieder in den Gottesdienst kommen können, aber doch geistlichen Zuspruch suchen.

Pfr. Thomas Pitour

**aus dem Jahresprogramm 2021
der Dekanatsgeschäftsstelle**

**Hinweise für kirchliche Mitteilungen****Online-Vortrag über „Der Name der Rose“ von Umberto Eco**

„Der Name der Rose“ ist der bekannteste Roman des 2016 verstorbenen italienischen Philosophen Umberto Eco. Die Handlung ist nicht nur ein spannender Kriminalfall, sondern auch eine Verhältnisbestimmung von Philosophie und Glaube. Im Mittelalter noch ganz verbunden, setzen sich beide Wirklichkeitszugänge voneinander ab, gerade in der Zeit, in der die Geschichte spielt. Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel führt am Mittwoch, 10. März, 19.00 Uhr in einem Online-Vortrag in die Denkwelt Ecos und den auch durch die Verfilmung bekannten Roman ein und zeigt dabei auf, wie die Philosophie den Glauben tiefen und weiten kann und wie der Glaube die Philosophie mit einem spezifischen Mehrwert überseigt. Den Link erhalten Interessierte über E-Mail: dekanat.eu@drs.de.

Online-Besinnung zum Kreuzweg Jesu

Eine Online-Besinnung am Montag, 15. März, 19.00 Uhr führt in „Die menschliche Wirklichkeit Jesu auf dem Kreuzweg“. Entlang von Holzschnitten und Kupferstichen Albrecht Dürers und Hörbeispielen aus Bachs „Kunst der Fuge“ erschließt Dr. Wolfgang Steffel den biblischen Befund mit Anregungen für den Glauben im Alltag. Angereicht werden die Impulse mit Anregungen aus den Denkwegen Martin Heideggers. Dessen Gedanken sind nicht nur Texte, sondern auch eine Musik, so dass deren Gehalt leichter in der intuitiven Art des Musikhörens erfasst wird, indem der Hörer sich erfassen lässt. Die Verlassenheit Jesu in seiner menschlichen Wirklichkeit ist durchwirkt von einer Gelassenheit auf seinen Vater hin. Am Mittwoch der Karwoche, 31. März, 19.00 Uhr folgt eine Besinnung zum Sterben Jesu am Kreuz. Die Angebote im Zoom-Konferenz-Format sind Teil des dekanatsweiten geistlichen Weges durch die Fastenzeit, zu dem auf Wunsch auch kostenlos Impulsbriefe zugeschickt werden. Diese und einen Link zu den Vorträgen gibt es über 0731/9206010 oder dekanat.eu@drs.de.

Aufgrund der aktuellen Verordnungen von Bund, Land und Diözese werden auch die einzuhaltenden Vorgaben beim Gottesdienstbesuch angepasst. Zuallererst die gute Nachricht: Gottesdienste bleiben weiterhin möglich.

- Gemeindegesang bleibt untersagt.
- Während des gesamten Gottesdienstes ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen, entweder eine „**OP-Maske**“ oder eine „**FFP2-Maske**.“ Stoffmasken genügen nicht mehr.
- Kinder bis einschließlich 14 Jahre dürfen weiter Alltagsmasken tragen
- Kinder bis einschließlich 5 Jahre sind weiter von der Maskenpflicht befreit
- Die Daten der Teilnehmer sind zu erfassen

Zur Datenerfassung werden Name, Anschrift und Telefonnummer in eine Liste eingetragen.

Gerne können Sie zur Unterstützung und um Wartezeiten zu vermeiden einen vorausgefüllten Zettel mit Ihren Angaben (Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer) mitbringen.

Mit Beginn der Heizperiode gelten fürs Lüften und Heizen besondere Vorschriften. Dies führt zu einem eingeschränkten Betrieb. Uns ist bewusst, dass unsere Kirchen dadurch relativ kalt bleiben. Bitte beachten Sie dies und tragen Sie entsprechende wärmere Kleidung. Sie können auch gerne Sitzkissen oder eine Decke mitbringen.

Wir wollen den gemeinsamen Gottesdienst aufrechterhalten und so Nähe und Wärme miteinander teilen. Helfen Sie durch Akzeptanz und Umsicht mit.

Gottesdienste i.d. Seelsorgeeinheit „Donau-Winkel

Samstag, 06. März

kein Gottesdienst

Sonntag, 07. März

9.00Uhr Eucharistiefeier Grundsheim
 9.00Uhr Eucharistiefeier Rottenacker
 10.30Uhr Eucharistiefeier Unterstadion
 10.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Dienstag, 09. März

18.30Uhr Eucharistiefeier Grundsheim

Mittwoch, 10. März

18.30Uhr Eucharistiefeier Emerkingen

Donnerstag, 11. März

18.30Uhr Eucharistiefeier Unterstadion
 18.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Freitag, 12. März

18.30Uhr Eucharistiefeier Oberstadion

Samstag, 13. März

18.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Sonntag, 14. März

9.00Uhr Eucharistiefeier Emerkingen
 9.00Uhr Eucharistiefeier Grundsheim
 9.00Uhr Wort-Gottes-Feier Rottenacker

G o t t e s d i e n s t e

Pfarrgemeinde St. Martinus, Oberstadion

3.Fastensonntag

Sonntag, 07.März

kein Gottesdienst

9.00Uhr Eucharistiefeier in Grundsheim
 10.30Uhr Eucharistiefeier in Unterstadion

Freitag, 12. März

18.00Uhr Eucharistische Anbetung mitgestaltet von der Musikgruppe
 18.30Uhr Eucharistiefeier
 Jahrtag f. Paul, Hildegard u. Anna Schänzle,
 Ged. f. Anna u. Alfons Scheit
Minis: Sebastian H., Johannes H.

4. Fastensonntag (Laetare)**Sonntag 14. März 4.**

9.30Uhr Wort-Gottes-Feier

Pfarrgemeinde St. Maria u. Selige Ulrika, Unterstadion**3. Fastensonntag****Sonntag 07. März**

10.30Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag 11. März

18.00Uhr Rosenkranz
 18.30Uhr Eucharistiefeier

4. Fastensonntag (Laetare)**Sonntag 14. März 4.**

Kein Gottesdienst

9.30Uhr Wort-Gottes-Feier in Oberstadion

Pfarrgemeinde St. Martinus, Grundsheim**3. Fastensonntag****Sonntag 07. März**

9.00Uhr Eucharistiefeier
 Mini: Tabea, Beate

Dienstag, 09. März

18.00Uhr Rosenkranz
 18.30Uhr Eucharistiefeier
 Gef. f. Eugen Rettich
 Mini: Christian, Leonie

4. Fastensonntag (Laetare)**Sonntag 14. März 4.**

Kein Gottesdienst

9.30Uhr Wort-Gottes-Feier in Oberstadion

Anmeldezettel zum Besuch der Gottesdienste

Bitte ausschneiden und zu den Gottesdiensten mitbringen.

Es liegen auch Anmeldezettel am Schriftenstand aus.

Datum: _____

Vorname: _____

Nachname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon-
nummer: _____

Ein froher Sinn ist wie der Frühling.

Er öffnet die Blüten der menschlichen Natur.

Jean Paul